

Ressort: Politik

Pro Asyl gegen Asylzentren in Staaten mit EU-Außengrenzen

Berlin, 01.06.2015, 18:57 Uhr

GDN - Die Flüchtlingsorganisation Pro Asyl hat scharfe Kritik an dem deutsch-französischen Vorstoß für Asylzentren an den EU-Außengrenzen ausgesprochen. "Deutschland und Frankreich machen ein Klein-Klein, während sich an den Rändern der EU eine humanitäre Katastrophe ankündigt", sagte Pro-Asyl-Bundesgeschäftsführer Günter Burkhardt der "Welt".

"Allein in Griechenland und in Italien kommen in diesem Jahr jeweils mehr als hunderttausend Flüchtlinge an, mir ist unerklärlich, wie die in Wartezentren untergebracht werden sollen". Der innenpolitische Sprecher der Unionsfraktion im Bundestag, Stephan Mayer (CSU), sagte der "Welt", er unterstütze die Vorschläge von Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) und seinem französischen Kollegen Bernard Cazeneuve. Es müsse "dringend zu einer gerechteren Verteilung kommen". Deutschland und Frankreich hatten die EU am Montag aufgefordert, eine umfassende und angemessene europäische Antwort auf die Probleme der illegalen Migration zu finden und ihren Plan zur Verteilung der Flüchtlinge in Europa nachzubessern. Für das von der EU angestrebte Quotenverfahren schlugen de Maizière und Cazeneuve in einem gemeinsamen Papier vor, Wartezentren in der Nähe der Ankunftsorte der Flüchtlinge an den europäischen Außengrenzen einzurichten. Dort sollten Migranten mit Unterstützung des Europäischen Unterstützungsbüros für Asylfragen (EASO) zügig erfasst, überprüft, in das richtige Verfahren überführt oder rasch abgeschoben werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-55475/pro-asyl-gegen-asylzentren-in-staaten-mit-eu-aussengrenzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619